



ÖSTERREICHISCHER  
BRIDGE SPORT VERBAND

### Was zeigt das Barometer?

Ein ausgesprochen spannendes Turnierformat. Man weiß, wie man steht, man spielt im Swiss-Modus gegen die unmittelbaren Konkurrenten und abgerechnet wird nach IMPs.

So können sich in den letzten Boards noch ganz spannende Situationen ergeben. Die letzten Gebote und Stiche entscheiden über den Ausgang des Turniers. Dieses Format dürfte bei den Teilnehmern Anklang finden, denn auch hier gab es ein Plus von 3 Paaren gegenüber dem Vorjahr. Das Pflänzchen scheint also glücklicherweise tatsächlich zu wachsen.

In diesem Jahr waren die ersten beiden Plätze vor der letzten Runde schon sehr gut abgesichert. Spannenden Kämpfe waren hingegen im Bereich der Plätze 3 bis 10 zu beobachten - was angesichts der Übertragung der Running Scores auch per Internet möglich war.

Raffael Wadl und Clemens Wanha brachten ihren Sieg mit 89 IMPs und damit 21 IMPs Vorsprung ins Ziel, Silber ging an Harald Bletz (68 IMPs) und Susanne Bohnsack und Bronze wurde von Loek Fresen und Majo Nelissen (54 IMPs) erobert. Ein toller Erfolg gelang auch dem Paar Maria Brojer (♠) - Anna Sapsal (♥), die den vierten Platz in der letzten Runde gegen Heini Berger und Roland Köhldorfer verteidigen konnten.



1. Platz:  
Raffael Wadl -  
Clemens Wanha

2. Platz:  
Susanne Bohnsack -  
Harald Bletz (D)

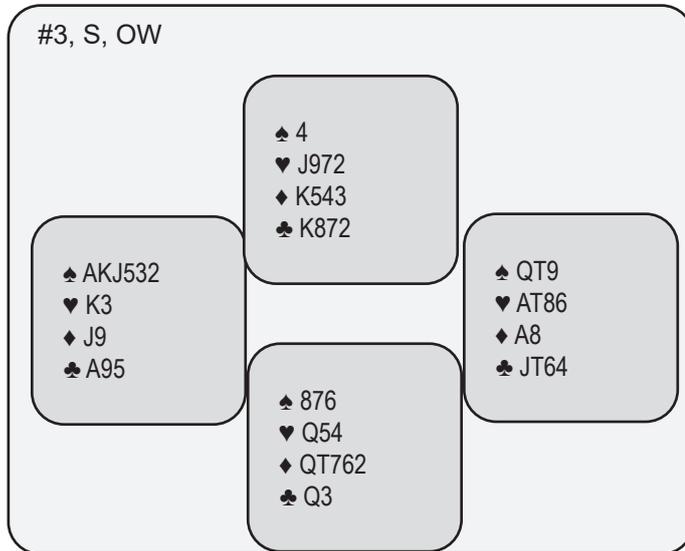


3. Platz:  
Loek Fresen -  
Majo Nelissen (NL)

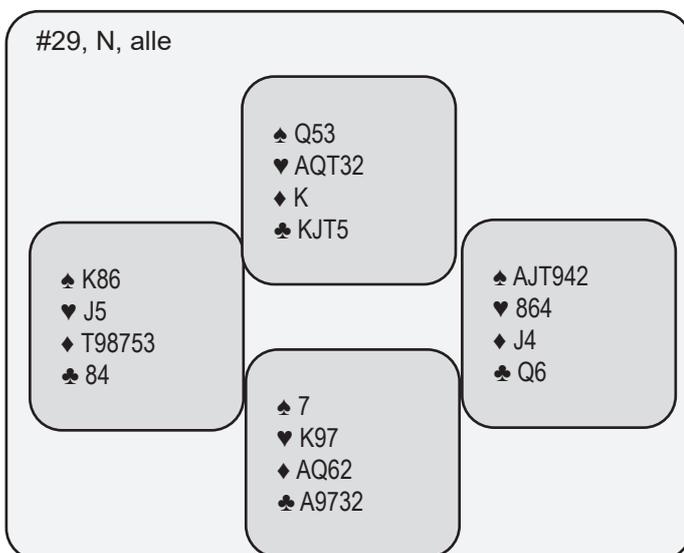
4. Platz & Heldinnen  
des Tages:  
Maria Brojer -  
Anna Sapsal



Die Austeilungen waren im Unterschied zu den ersten beiden Tagen ausgesprochen schlepparm - aber man versucht's halt trotzdem immer wieder gerne:

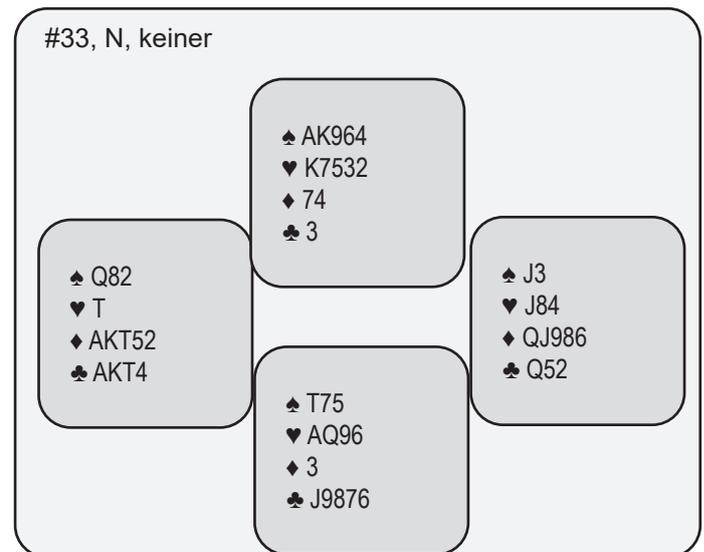


In dieser Partie wurde fast immer die Manche gespielt und erfüllt - 24 mal in ♠, einmal in NT. An drei Tischen war man aber abenteuerlustiger und spielte 6 ♠. Da an keinem dieser drei Tische der tödliche ♦-Angriff gefunden wurde, hatte man Zeit 3 ♣-Stiche zu entwickeln und so kamen diese Abenteuer zu einem (aus der O/W-Sicht) glücklichem Ende.



In Board 29 versuchten sechs Paare ihr Glück im Schlemm - allerdings mit wechselndem Erfolg. Die ♣Q wurde dreimal gefunden, und dreimal nicht. Ich vermute, dass an diesen Tischen nach einem Weak Jump in ♠ der Alleinspieler West auf ♣ Qxx spielte.

Das letzte Board des Abends sorgte auch noch für höhere Umsätze:



In 6 Fällen durfte N/S in Ruhe 4 ♥ spielen, dreimal wurde dieser Kontrakt zwar kontriert, konnte aber nicht geschlagen werden und die Alleinspieler durften sich über ein paar Extra-Imps freuen. Der Par-Score von +100 (5♦x, -1) wurde nur an zwei Tischen erreicht. Zehn O/W-Paare spielten in ♦-Kontrakten, wobei fünfmal Teilkontrakte erfüllt wurden und zweimal sogar kontriierte 5 ♦-Partien 12 Imps für die glücklichen Alleinspieler auf O/W brachten.

Wir sind schon sehr gespannt, ob Turnierveranstalter dieses tolle Format für ihre Turniere nützen werden - einen Versuch zur Belebung der österreichischen Bridgelandchaft wäre das unserer Ansicht nach wert.

**2023-08-08 Tulln Barometer 2023****Endergebnis**

28 Tische, 56 Paare. Anzahl der Boards: 33. Butler IMPs (datum score). Average+/-/- ergibt mindestens 2,0 / genau 0,0 / maximal -2,0 IMP(s) pro Board.

Platz	Paar	Score	Name	Kategorie	Klub	MP
1	16	89,0	Raffael Wadl - Clemens Wanha	SLM - JGM	38 - 2	1500
2	23	68,0	Harald Bletz - Susanne Bohnsack		DE	1320
3	40	54,0	Loek Fresen - Majo Nelissen		NL	1140
4	56	45,0	Maria Brojer - Anna Sapsal	P - H	22 - 17	990
5	28	43,0	Michael Strafner - Simon Weinberger	JGM - SLM	35 - 31	840
6	48	41,0	Heike Deixler - Bernhard Wöss	LM - LM	50	720
7	19	35,0	Heinrich Berger - Roland Köhldorfer	GM - LM	16 - 9	600
8	55	31,0	Ursula Wanha - Georg Wiedmann	SLM - SLM	2	480
9	44	30,0	Michael Dierich - Helmut Horacek		DE	390
10	31	29,0	Ernst Pichler - Terry Weigkricht	JGM - GM	31 - 9	300
11	43	24,5	Rodica Guja - Robert Winkler	P - SLM	38	240
12	11	23,0	Qumars Jadali - Karl Kaiser Jun.	JGM - LM	12 - 9	210
	51	23,0	Bernard Utner - Arnold Zwettler	SLM - SLM	24 - 9	210
14	12	21,0	Felix Eder - Dennis Ottevanger	P -	2 - NL	210
	39	21,0	Doris Fischer - Iris Grümm	GM - JGM	38 - 9	210
16	20	20,0	Sabine Bogner - Stefan Fuchs	LM - LM	12	210
17	24	19,0	Klaus Claassen - Michael Kammermeier		DE	210
18	52	17,0	Jörg Eichholzer - Daniel Landau	GM - JGM	11 - 16	210
19	3	13,0	Andreas Babsch - Manuela Turcsanyi	GM - P	2 - 12	180
	6	13,0	Otto Kleedorfer - Krista Wimmer	SLM - K	22	180
	10	13,0	Peter Leitner - Klaus Schilhan	JGM - LM	11 - 17	180
22	27	11,0	Heinz Stadler - Hannelore Thomasberger	JGM - JGM	2 - 12	180
23	33	10,0	Ana-Christa Pishdad - Armin Pishdad		DE	180
	36	10,0	Kurt Feichtinger - Johann Reifetzhammer	GM - LM	54	180
25	25	9,0	Florian Baumgartner - Anna Spieß	K - LM	33	180
26	8	8,0	Anneliese Daig - Georg Senzenberger	- SLM	DE - 54	180
27	5	3,0	Yasmin Basegmez - Ralf Speckmann		DE	120
28	4	-1,0	Wolfgang Lauss - Gunther Purkarthofer	JGM - GM	50 - 9	50
	22	-1,0	Agnese Cadet - Walter Gaiotti		IT	50
30	26	-2,0	Brigitte Lena - Helmut Lena		DE	50
31	1	-4,0	Gudrun Novak - Julie Zhou	H - LM	17 - 38	50
32	50	-7,0	Angelika Heschl - Eva Sodl	P - P	33 - 31	26
33	13	-8,0	Hans-Hermann Gwinner - Darina Langer		CH	26
34	29	-10,5	Philip Scheberan - Eduard Schnöll	LM - SLM	46	12
35	32	-11,0	Wolfgang Kunisch - Werner Weiss	JGM - LM	12	12



**Lose kaufen.  
Schöne Preise gewinnen.  
Und einen Kindertraum  
erfüllen.**

Auch in diesem Jahr geht der Erlös der Tombola an die Stiftung „Kindertraum“, die seit 25 Jahren Kindern und Jugendlichen mit schweren bzw. chronischen Erkrankungen oder Behinderungen Wünsche erfüllt.

**Weitere Infos über dieses unterstützenswerte Projekt finden Sie auf [www.kindertraum.at](http://www.kindertraum.at)**

### Tulln 2023 - Barometer - Preisträger

Platz	Spieler	Preis
1	WADL Raffael - WANHA Clemens	1.
2	BLETZ Harald - BOHNSACK Susanne	2.
3	LOEK Fresen - NELISSEN Majo	3.
4	BROJER Maria - SAPSAL Anna	4.
5	STRAFNER Michael - WEINBERGER Simon	5.
6	DEIXLER Heike - WÖSS Bernhard	6.
51	DAMBERGER Werner - POLLMANN Inge	ATK



### Haben Sie Ihr Preisgeld bereits abgeholt?

Die Preisverteilung für Team- und Paarturnier findet am Samstag nach dem Turnier statt (Sektempfang inklusive) - aber Sie können die Preise auch schon vorher im Empfang nehmen - kommen Sie doch einfach zum Hospitality Desk.